

## News-Archiv Lampoldshausen

### Girls' Day im DLR Lampoldshausen - mit gebündelter Solarkraft zu leckerem Popcorn

22. April 2010



Am 22. April 2010 war es wieder so weit: An diesem bundesweiten Mädchenzukunftstag hatte das Deutsche Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR) am Standort Lampoldshausen seine Türen geöffnet, um gezielt Mädchen einen Einblick in technische und naturwissenschaftliche Berufe zu ermöglichen. Insgesamt 30 motivierte Schülerinnen der Klassen 7 bis 9 waren angereist und tauchten für diesen Tag in die spannende Welt der Luft- und Raumfahrt ein.

#### Informationen aus erster Hand

Viele Produkte unseres alltäglichen Lebens stammen aus der Raumfahrt. Was sich im Einzelnen dahinter verbirgt, wieso eine Rakete überhaupt abheben kann, wie die Satelliten in die richtigen Umlaufbahnen gelangen und wie man einen Raketenmotor mit nahezu vier Millionen PS zügeln kann, waren Fragen, denen die Mädchen auf den Zahn fühlen konnten. Mit einem Begrüßungsvortrag und einem anschließenden Besuch eines Raketenprüfstandes lernten sie hautnah den ungewöhnlichen Arbeitsalltag einer Luft- und Raumfahrt Ingenieurin kennen. Wie ein Raketentriebwerk am Prüfstand gezündet wird, ohne dass es vom Boden abhebt, erfuhren die Schülerinnen direkt vor Ort am Höhensimulationsprüfstand P4. Die Raumfahrt Ingenieurin zeigte, welche Vorbereitungen getroffen werden müssen, bis es tatsächlich zu einem Testlauf mit dem Triebwerk kommen kann.

#### Selbst aktiv sein

Einen Einblick in die gewerblich-technische Berufsausbildung bekamen die Schülerinnen in der Ausbildungswerkstatt: Dort konnten sie einmal selbst den Bohrer justieren und herausfinden, welches unentdeckte technische Potenzial in ihnen schlummert. Hier hatten Sie die Möglichkeit verschiedene Maschinen und Techniken der Metallverarbeitung kennenzulernen.

#### Frauenpower im Internationalen Jahr der Energie



Temperaturmessung im Brennpunkt des Parabolspiegels

Im DLR\_School\_Lab warteten zahlreiche spannende Experimente aus den Gebieten der Raumfahrt, Luftfahrt und Energie: eine einzigartige Chance, die eigenen experimentellen Fähigkeiten zu entdecken und wissenschaftliches Forschen hautnah zu erleben.

Richtig heiß wurde es beim Experimentieren mit einem Parabolspiegel. Untersuchungen wie die optimale Form des Spiegels für die Bündelung des Lichts aussehen muss oder in welchen Gefäßen Wasser am schnellsten zum Kochen gebracht werden kann, wurden von den Mädchen ebenso erforscht wie die Frage, ob sich Papier oder eine Kerze nur durch Sonnenlicht entzünden lässt. Immerhin, bei schönstem Sonnenschein konnte von den Teilnehmerinnen im Brennpunkt eine Temperatur von über 300° Celcius gemessen werden – heiß genug um Fritieröl zum Sieden zu bringen. Ganz unmittelbar konnten die Mädchen zum Abschluss des Experiments die gebündelte Solarkraft kennenlernen, als sie in der Gluthitze des Brennpunkts ihr eigenes Popcorn herstellen durften.



Nur mit Wasser und Luft konnten die raumfahrtbegeisterten Mädchen ihren selbst gebauten PET-Launcher starten.

#### **Kontakt**

##### **Anja Seufert**

Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR)  
Kommunikation Lampoldshausen  
Tel: +49 6298 28-201  
Fax: +49 6298 28-112  
E-Mail: Anja.Seufert@dlr.de

##### **Dr. Bernhard Heislbetz**

Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR)  
Institut für Raumfahrtantriebe  
Tel: +49 6298 28-206  
Fax: +49 6298 28-112  
E-Mail: Bernhard.Heislbetz@dlr.de

---

*Kontaktdaten für Bild- und Videoanfragen sowie Informationen zu den DLR-Nutzungsbedingungen finden Sie im Impressum der Website des DLR.*